

Wildbader Chronik

Amtsblatt

für die Stadt Wildbad.

Anzeiger

für Wildbad und Umgebung.

Erscheint **Montag, Mittwoch und Freitag.**
 Bestellpreis in cl. **Monat.** Sonntagsblatt vierteljährl.
 1 Mt. 10 Pfg. (monatl. im Verhältnis). Bei allen württ.
 Postanstalten u. Boten im Driß- u. Nachbarortsverkehr
 vierteljährl. 1 $\frac{1}{2}$ 15 $\frac{1}{2}$; außerh. desselben 1 Mt. 20 $\frac{1}{2}$;
 hiezu 15 $\frac{1}{2}$ Bestellgeld.



Die Einrückungsgebühr
 beträgt für die einpaltige Zeile oder deren Raum
 8 Pfg., auswärts 10 Pfg., Reklamezeile 20 Pfg.
 Anzeigen müssen spätestens den Tag zuvor auf gegeben
 werden. Bei Wiederholungen entsprechender Rabatt.
 Stehende Anzeigen nach Uebereinkunft.

Nro. 51.

Freitag, 1. Mai 1903

39. Jahrgang.

Kundschau.

Stuttgart, 28. April. König Georg von Sachsen wird sich, wie der „Schwäb. Merk.“ berichtet, bei seinem hiesigen Aufenthalt am nächsten Freitag nach Ludwigsburg begeben, um dort das Infanterie-Regiment „Alt Württemberg“ zu besuchen, dessen Chef König Albert von Sachsen gewesen ist. Es findet dort aus diesem Anlaß eine größere militärische Feier statt.

Stuttgart. Mills zoolog. Garten hat zahlreiche Ueberraschungen für diesen Sommer in Vorbereitung, von denen namentlich die liebe Schuljugend mit gespanntem Interesse Kenntnis nehmen wird. Außer den regelmäßigen Sonntags- und Werktagkonzerten wird u. a. bei günstiger Witterung Mittwochs nachmittag eine Pony-Reit- und Fahrbahn eingerichtet. Auf 6. Mai ist die für die Abonnenten bestimmte Gratislotterie festgesetzt.

— 20. Mai beginnt eine „kleine“ Künstlertruppe eine Reihe von Schaustellungen, die in verschiedener Hinsicht das lebhafteste Interesse verdient, das ihr seit Jahren überall bei alt und jung entgegengebracht wurde. Unter dem Namen „Les Colibri“ treten mit fürstlichem Pomp die kleinsten Liliputmenschen auf, um sich als Variétékünstler ersten Rangs zu zeigen. Bei einem Alter von 20 Jahren ist beispielsweise der kleinste Künstler 58 cm hoch und 5½ kg schwer, also der äußeren Erscheinung nach in der Größe eines 6—8jährigen Kindes; dabei sind alle von elegantem Auftreten und sehr vielseitiger Kunstfertigkeit als Musikünstler, Gymnastiker, Komiker, bezw. Sängerrinnen und Tänzerinnen.

— Der Kommandeur der 26. Division, Herzog Albrecht von Württemberg, hat sich heute früh mit der Bahn nach Baiersbrunn und von dort aus zu Wagen nach dem Ruhstein begeben, wo er die Leitung eines am Dienstag beginnenden dreitägigen taktischen Uebungsritzes übernehmen wird. An der Uebung beteiligen sich mehrere Offiziere, Unteroffiziere, sowie 34 Mann württembergischer Garnisonen.

Calw, 28. April. Hier hat sich unter dem Vorsitz von Stadtschultheiß Conz ein Komitee gebildet, das die Verwirklichung einer Kunstausstellung vom 1. August bis 1. September in den Räumen des Georgenraums betreiben soll; das Unternehmen schließt sich den Bestrebungen des Fremdenverkehrsvereins an.

Calw, 26. April. In Sachen des Fischsterbens ist gestern zwischen den beteiligten Parteien ein Vergleich zustande gekommen. Die Geschädigten erhalten von

der Stadt Calw eine Entschädigungssumme von 12500 Mt. Der Vergleich bedarf noch der Zustimmung der bürgerl. Kollegien, an der nicht zu zweifeln ist.

— Am vergangenen Sonntag fand im Gasthof zum „Ochsen“ in Liebenzell die Frühjahrsausstellung des württembergischen Schwarzwaldvereins statt, bei der von 26 Bezirksvereinen 17 vertreten waren. Die Mitgliederzahl beträgt nunmehr rund 5000. Der voriges Jahr herausgegebenen Karte Blatt „Hohloh“ folgt heuer, wie bemerkt, das Blatt „Nagold-Dornstetten.“ Bei einer Einnahme von 11,225 Mt. und einer Ausgabe von 11,800 Mt. ergibt sich ein Fehlbetrag von 575 Mt. der auf die einzelnen Bezirksvereine nach Maßgabe der Mitgliederzahl umgelegt wird. Zu dem schon teilweise durchgeführten 3. Hauptweg „Pforzheim-Tuttlingen“ wurden von einzelnen Bezirksvereinen Kostenbeiträge in Höhe von zusammen 900 Mt. gezeichnet. Die nächste Frühjahrsausstellung findet in Teinach und die diesjährige Hauptversammlung am 28. Juni in Freudenstadt statt.

Altensteig, 27. April. Baumeister Rückgauer befindet sich schon seit 3 Wochen hier, um 7 Gebäude zu heben, wovon bereits 4 Gebäude gehoben sind. Das erste davon ist, wie bereits gemeldet, der bekannte Gasthof zum grünen Baum von Louis Kappeler, der um 2 Meter gehoben wurde. Sämtliche Hebungen gingen großartig vor sich, so daß die Gebäude ununterbrochen bewohnt blieben, selbst der Wirtschaftsbetrieb erlitt keine Unterbrechung. Mit welcher Freude die Rückgauer'sche Erfindung von den im Hochwassergebiet befindlichen Hausbewohnern begrüßt wird und welch großen Wert sie derselben beimessen, geht daraus hervor, daß eine ganze weitere Reihe von Gebäuden in dieser Gegend zur Hebung angemeldet worden sind, welche Arbeiten Rückgauer teilweise infolge Ueberhäufung von auswärtigen Aufträgen auf das nächste Jahr zurückstellen muß. Baumeister Rückgauer hat eine Verbesserung in seinen Maschinen getroffen; die ersten Maschinen trugen 50000 Kilo, die verbesserten 100000 Kilo, um bei Massivbauten noch wirksamer und ruhiger arbeiten zu können.

Nagold, 27. April. Gestern nachm. fand hier im Gasthaus z. Röhle eine von Stadtschultheiß Brodbeck einberufene Versammlung in Sachen einer Verbindungsbahn Herrenberg-Nagold statt. Die Vortheile dieser Linie, an der 10968 Einw. der Bezirke Herrenberg, Horb und Nagold beteiligt sind (bei Fortsetzung über Altensteig-Simmersfeld ins Murgthal 26453 Einw.) wurden von Stadtschultheiß Brod-

beck, Landtagsabg. Schaible und Sägewerkbesitzer Reichert in herabder Weise geschildert. Das Ergebnis war, daß sich die anwesenden Vertreter von 15 Gemeinden zur Unterschrift einer Eingabe an die Regierung bereit erklärten. Zur weiteren Behandlung der Sache wurde ein Ausschuß unter dem Vorsitz von Stadtschultheiß Brodbeck bestellt.

Tübingen, 29. April. Gegenwärtig weilt Herr Bauwerkmeister Rückgauer von Stuttgart hier, um sein praktisches Hebungsverfahren an dem Umbau des alten Gymnasiums anzuwenden. Dieses Gebäude hat sich schon vor voriger Zeit nach Süden gesenkt, so daß alle Zimmerdecken schräg standen. Von hier begibt sich Rückgauer nach Frankreich, wo interessante Aufgaben seiner harren.

Heilbronn, 27. April. In der heutigen Sitzung beider bürgerl. Kollegien wurde über das Volksschulgeld die Durchstimmung vorgenommen und dasselbe mit 19 gegen 14 St. aufgehoben.

— Aus Leipzig wird offiziell gemeldet: Kronprinz Friedrich August von Sachsen setzte der Prinzessin Luise von Toskana notariell eine Jahresrente von 30000 Mark aus.

St. Laurent du Pont (Departement Inf.—?re) 29. April. Die Ausweisung der Mönche aus dem Kloster der Grande Chartreuse ist heute durchgeführt worden. Die Mönche befanden sich in der Kapelle. Um zu ihnen zu gelangen, mußten 6 Thüren eingeschlagen werden. Ungefähr 1000 Personen waren herbeigeeilt und veranstalteten eine Kundgebung für die Mönche. Zur Aufrechterhaltung der Ordnung wurde eine Anzahl Truppen herangezogen. Irgend ein ernster Zwischenfall ist nicht vorgekommen.

Petersburg, 28. April. Bei den Exzessen in Rishenew ereigneten sich schreckliche Szenen. Sämtliche jüdischen Geschäfte wurden gestürmt. Die Exzedenten warfen Kinder aus den obersten Stockwerken auf das Straßenpflaster. Die verzweifelte jüdische Bevölkerung flüchtete zum Hause des Gouverneurs, wo sie jedoch gewaltsam davon getrieben wurde. Der angerichtete Schaden wird auf 4 Millionen Rubel geschätzt. Tausende sind obdachlos und ohne Nahrung.

Standesbuch-Chronik

der Stadt Wildbad

vom 23. bis 30. April.

Geschließungen:

25. April. Eise, Karl Reinhold, Maurer hier und Kusterer, Marie Magdalene von Nagold.
 25. " Kroll, Jakob, Metzgermeister hier und Kappelmann, Karoline Luise hier.



Turnverein Wildbad.



Samstag abend präzis 1/2 9 Uhr Versammlung

im Lokal.

Tagesordnung:

- I. Bericht des Turnwarts über den Kreisturntag in Stuttgart.
- II. Besprechung wegen der Gauturnfahrt nach Schwann
- III. Verschiedenes.

Der Vorstand.

Eugen Kentner, Stuttgart
 Königlich Hoflieferant
 Fabrik von Gardinen und Rouleaux
 Spezialgeschäftshaus für
**Gardinen, Stores, Rouleaux, Portièren,
 Gantonnieren, Teppiche.**
 Detail-Verkauf: Rothebühlstr. Nr. 51 bei der Infanteriekaserne.
 Durch eigene Fabrikation vorteilhafteste Bezugsquelle.
 Bitte verlangen Sie neueste illustrierte Preisliste.

— Billiger —

Möbel-Verkauf!

Wegen überfülltem großen Lager empfehle ich zu bedeutend billigeren Preisen als günstigste Gelegenheit
für Brautleute:
15 vollständige komplette Wohnungs-Einrichtungen.
Für Stadt- und Landleute
 empfehle in großer Auswahl: Spiegelschränke, ein- und zweitürige Kleiderschränke, Kommode, Vertikows, Waschkommode mit Aufsätzen, Umschlagische, Salontische, einfache Tische, Korridorständer, Küchenschränke, kolossales Quantum polierter und lackierter Bettstellen, einige Hundert verschiedene Sessel, Handtuchhalter, Schirmständer, Garderobehalter, Fußschemel, Treppenhühle, fertige Divans, vollständige Betten, einige Duzend Wollmattdecken, Kiste. Große Auswahl in Bettfedern, fertigen Bettschläuchen, Bettüberzügen, sowie Bildern und Spiegeln.

==== Gegen bar höchsten Rabatt. ====

Albert Carrier, Pforzheim,
 Betten- und Möbelgeschäft, Hammerstraße 6 (Altstadt).

Nur echt mit der berühmten Ankermarke.

Richters Anker-Bain-Expeller,
 altbewährte schmerzstillende Einreibung; zum Preise von 50 Pf. und 1 M. vorrätig in allen Apotheken. Jede Flasche ist zum Beweise der Echtheit mit der Fabrikmarke Anker versehen, worauf man beim Einkauf achten wolle.

In 100 Zellen: Span. Pfeffer 3 — Weingeist 44 — Kampher 1,5 — Äth. Öle (Rosmarin, Thymian, Lavendel usw.) 2,5 — Pfefferminzwasser 15 — Melissenwasser 15 — Kamillenwasser 10 — Reb. Seife 1 — Salmiakgeist 8 — Gelärbt.

Richters Anker-Fenchelhonig,
 altbewährtes Linderungsmittel bei Husten, Heiserkeit und Verschleimung; wird von allen Kindern gern genommen. Preis 50 Pf. und 1 M. • Beim Einkauf verlange man ausdrücklich Anker-Fenchelhonig.

A. Forstamt Enzklösterle.
Stammholz-Verkauf
 am Freitag, den 8. Mai,
 vormittags 11 Uhr,
 im Waldborn in Enzklösterle, aus Staatswald Wanne, Abt. 26, 27, 34, 39; Dietersberg Abt. 8, 9, 13, 14 Fichtenlangholz: Fm. 7,65 I., 30,70 II., 88,82 III., 36,71 IV., 2,89 V. Kl.; Sägholz: 3,70 I., 1,74 III. Kl.; Tannenlangholz: 269,51 I., 89,79 II., 121,08 III., 357,55 IV., 169 V. Kl.; Sägholz: 58,72 I., 8,04 II., 16,89 III. Kl.

Putz- und Wasch-Artikel

Parquetwachs
 Linoleumwische
 Fußbodenlake
 Fußbodenöle
 Putztücher
 Fensterleder
 Möbelpolitur
 Möbelwachs
 Saalwachspulver
 Cremefarbe
 Vitriolin

Besonders empfohlen:
 Ant. Heinen's Schnellglanz-
Putz-Pulver.
 Messerputzschmirgel
 Eau de Javelle
 Fleckentinktur Schneeweiss,
 bestes Fleckenreinigungsmittel für
 Weißzeug.
 Salmiakgeist
 Benzin
 Augenstein
 Schwämme
 Pinsel
 Farben und Lacke
 empfiehlt in guten Qualitäten

Anton Heinen
 Drogerie.

Aufträge für
Klavierstimmen
 werden entgegen genommen in der Exped. d. Bl.

Gegen das Uebel der Magen- und Verdauungskrankheiten wie Stuhlverstopfung u. a. m. gibt es ein sicheres Mittel. Essen Sie mal dauernd

Simonsbrot



Machen Sie mal einen Versuch mit einer der drei Sorten: Roggen-, Weizen- od. Gewürzbrot. Stets frisch bei

J. Honold, Kgl. Hoflieferant.

Strengste Verschwiegenheit.

Reelle Gelegenheit.

Ein großes auswärtiges Möbel- und Ausstattungs-geschäft liefert an zahlungsfähige Privatleute und Beamte gegen monatliche oder 1/4-jährliche Ratenzahlung

Möbel und Betten

jeglicher Art

ohne Aufschlag des wirklich realen Preises.

Garantie für Solidität der Waren.

Offerten werden baldmöglichst unter Vorlegung von Mustern und Zeichnungen erledigt und sind unter Nr. 9841 an die Expedition d. Blattes zu richten.

Das Beste, das geliefert werden kann zur Herstellung eines gesunden, vorzüglichen

Haustrunkes (Kunst-) Most's

sind
Jul. Schrader's Kunst-Most-Substanzen in Extractform.

Der Liter kommt auf 7 Pf. Prospect gratis und franco.

Jul. Schrader, Feuerbach bei Stuttgart.

Vorrätig in Port. zu 150 u. 50 Liter in untenstehenden Depôts.

Wildbad: Drogerie von Anton Heinen.
Neuenbürg: Apotheker Voßenhard.

Coxin

zum Entwickeln photogr. Platten bei Tageslicht empfiehlt

C. Erbe, Kgl. Hoflieferant

Tübingen, Neue Straße.

Generalvertreter für Schwarzwaldkreis und Hohenzollern.

Vertreter gesucht.

Ferner empfehle Photographische Apparate und Bedarfsartikel zu Fabrikpreisen, sowie mein grosses optisches Lager. Brillen und Zwicker von 1 Mk. an.



Im Sturmschritt

jagen sich die Erfindungen. Im Wettlauf der Waschmittel ist Dr. Thompson's

Seifenpulver [Marke SCHWAN das erste aller Seifenpulver, unerreicht an der Spitze weil es noch heute von derselben unübertrefflichen Güte ist wie damals, als es das einzige Seifenpulver war.

Zu haben in allen besseren Handlungen.

M. Engmann, D. Treiber.
Stiebelage in Wildbad

Cigarren, Rauch- u. Schnupf-Tabake

empfehlen
D. Treiber,
König-Karlstraße.

Liederkranz Wildbad.



Samstag, den 2. Mai
abends 1/29 Uhr

Zusammenkunft

im Gasth. z. Eisenbahn

zwecks Besprechung des Besuchs der Gauversammlung in Neuenbürg.

Der Vorstand.

Wirtschafts-Gröffnung

Sonntag, den 3. Mai.

A. Hauber, z. Belvedere.

4000-5000 St.

Dachziegel

hat billig zu verkaufen.

Bäckerstr. Schober.

3 Mark kostet ein Los zur Leipziger Völkerschlacht-Denkmal-Lotterie.
Hauptgewinn evtl. 100 000, 75 000, 25 000 Mk. etc. etc.

Ziehung am 10.-13. Juni.
Porto und Liste 30 Pfg.

1 Mark kostet ein Los zur VStein'selber Geld-Lotterie.
Hauptgewinn M. 10000,
768 Geldgewinne mit M. 30 000.

Ziehung bestimmt am 4. Juni 1903. 13 Lose M. 12, Porto u. Liste je 25 Pfg. empf. die Generalagentur

Eberh. Fetzer,
Stuttgart.

Hier bei Chr. Wildbrett.

Best eingeteilte Lotterie!
Grosso Stuttgarter
Geld-Lotterie
Ziehung garantiert 5. u. 6. Mai 1903.
Hauptgewinn **40000 M. bar.**
2621 Geldgewinne mit zusammen **80000 Mark.**
Original-Los nur 2 M., 6 Lose 11 M.
11 Lose 20 M. Porto u. Liste 25 Pf.
Nachnahme 20 Pf. teurer, empfiehlt
J. Schwolekert, Generalagent
Stuttgart.

Siegen haben bei Carl Willh. Bott.

Emmenthalet,
Kräuter- und
Timburger-
empfehlen billigst

Käse

D. Treiber.

Ratten,
Mäuse, tötet „Aderlon“ schnell u. sicher.
Ohne Giftschein erhältlich per Paket
30 u. 60 Pfg. Hof-Apothete.



vom 1. Mai 1903 ab

Fahrplan

vom 1. Mai 1903 ab



Wildbad—Pforzheim—Stuttgart.

	1160	656	1178	658	660	662	664	666	668	1172	670	1174		
	Pers. Z	Sch.-Z	Pers. Z	Pers. Z	Pers. Z	Pers. Z								
	W 3.	1.-3.	W 3.	1.-3.	1.-3.	1.-3.	1.-3.	1.-3.	1.-3.	F 1.-3.	1.-3.	F 1.-3.		
Wildbad ab	4.30	5.25	—	7.42	8.58	10.14	1.25	3.30	5.50	6.50	8.05	9.14		
Calmbach „	4.37	5.32	—	7.49	9.05	10.21	1.32	3.38	5.57	6.58	8.12	9.21		
Höfen „	4.44	5.39	—	7.56	9.12	10.28	1.39	3.43	6.04	7.07	8.22	9.27		
Rothenbach „	4.50	5.45	—	8.02	9.18	10.34	1.45	—	6.10	7.13	8.28	9.35		
Neuenbürg „	5.02	5.54	6.12	8.09	9.28	10.42	1.53	3.56	6.19	7.22	8.36	9.41		
Engelsbrand „	5.08	6.00	6.18	8.13	—	—	2.05	—	6.31	7.26	8.40	9.45		
Birkenfeld „	5.17	6.06	6.27	8.20	9.37	10.50	2.10	—	6.31	7.35	8.47	9.51		
Brötzingen „	5.24	6.12	6.35	8.25	9.42	10.56	2.10	—	6.36	7.41	8.53	9.57		
Pforzheim an	5.30	6.18	6.41	8.30	9.47	11.02	2.15	4.10	6.41	7.48	8.59	10.05		
Karlsruhe an	—	8.00	—	—	11.00	12.26	3.18	5.30	7.26	—	10.16	11.31		
Pforzheim ab	5.51	6.27	6.47	8.37	8.56	10.37	11.24	12.51	2.51	4.23	6.48	7.27	9.11	10.24
Mühlacker an	6.48	7.20	7.20	8.59	9.09	10.58	11.37	1.13	3.12	4.47	—	7.52	9.24	10.48
Mühlacker ab	7.08	7.42	9.22	—	11.04	11.43	1.19	3.20	4.55	—	8.30	9.28	11.09	—
Stuttgart an	6.49	8.01	9.40	10.12	10.12	12.24	12.32	2.08	4.20	5.47	7.50	10.10	10.25	12. —

Stuttgart—Pforzheim—Wildbad.

Stuttgart ab	1.13	5.55	7.30	7.58	10.40	11.30	10.05	12.48	2.20	4.20	5.40	7.03	8.00	9.00
Mühlacker an	2.13	6.49	8.27	9.24	11.31	—	11.48	1.49	3.54	5.18	—	8.30	9.29	10.19
Mühlacker ab	2.23	4.33	6.59	8.31	9.32	11.36	12.05	12.05	1.56	4.03	5.30	—	8.37	9.56
Pforzheim an	2.37	4.59	7.16	9.01	9.54	11.50	12.35	12.27	2.17	4.25	5.56	6.51	9.00	10.19

	1179	657	659	661	663	1173	665	667	6709	669	671	1171	1181	678
	Pers. Z	Sch.-Z	P.-Z.	P.-Z.	P.-Z.	P.-Z.	P.-Z.	P.-Z.						
	F 1.-3.	1.-3.	1.-3.	1.-3.	1.-3.	F 3.	1.-3.	1.-3.	W 3.	W 1.-3.	1.-3.	W 2.-3.	F 1.-3.	1.-3.
Karlsruhe ab	4.43	—	8.12	—	11.42	—	—	3.00	—	—	—	—	—	9.08
Pforzheim ab	5.55	7.21	9.05	10.12	12.54	1.54	2.32	4.35	5.20	6.18	7.00	7.35	8.10	10.30
Brötzingen „	6.02	7.28	9.12	10.20	1.02	2.01	2.39	—	5.35	6.26	7.07	7.42	8.17	10.37
Birkenfeld „	6.07	7.33	9.17	10.25	1.08	2.07	2.44	—	5.44	6.32	7.12	7.48	8.23	10.42
Engelsbrand „	6.14	7.38	9.23	10.33	1.16	—	2.49	—	5.53	6.40	7.18	7.55	—	10.48
Neuenbürg „	6.19	7.43	9.30	10.40	1.22	2.17	2.55	4.52	6.01	6.50	7.23	8.03	8.34	10.53
Rothenbach „	6.27	7.50	9.38	10.47	1.31	2.25	3.04	—	an	6.59	7.31	8.13	8.43	11.01
Höfen „	6.34	7.57	9.45	10.54	1.38	2.32	3.12	5.02	—	7.08	7.38	8.24	8.50	11.08
Calmbach „	6.41	8.03	9.51	11.00	1.45	2.38	3.20	5.07	Werk-	7.16	7.44	8.32	8.57	11.14
Wildbad an	6.48	8.10	9.57	11.06	1.53	2.45	3.29	5.13	tags.	7.25	7.50	8.40	9.04	11.20

Pforzheim ab	—	—	6.43	—	10.50	—	2.53	—	—	—	—	8.00	—	—
Calw „	—	—	7.43	—	11.50	—	4.15	—	—	—	—	9.25	—	—
Stuttgart an	—	—	9.30	—	1.34	—	6.10	—	—	—	—	11 ¹⁴	—	—

Stuttgart ab	—	—	5.43	—	9.26	—	1.30	—	—	—	—	7.15	—	—
Calw „	—	—	7.48	—	11.29	—	3.24	—	—	—	—	9.14	—	—
Pforzheim an	—	—	8.32	—	12.16	—	4.11	—	—	—	—	10 ⁰⁰	—	—

Pforzheim ab	—	6.43	—	—	10.50	—	2.53	—	—	8.00	—	—	—	—
Calw „	4.27	7.46	—	—	11.50	—	3.39	—	—	9.07	—	—	—	—
Nagold „	4.59	8.25	—	—	1.25	—	4.15	—	—	11.00	—	—	—	—
Altensteig an	an	9.27	—	—	2.25	—	5.20	—	—	12.00	—	—	—	—
Horb an	5.48	9.08	—	—	1.12	—	4.50	—	—	10.20	—	—	—	—
Tübingen an	6.38	10.06	—	—	2.06	—	5.54	—	—	11.08	—	—	—	—

Tübingen ab	—	—	—	5.13	8.25	11.12	11.12	—	—	5.33	—	—	—	—
Horb ab	—	—	—	6.04	9.33	12.22	12.36	—	—	7.21	—	—	—	—
Altensteig ab	—	—	—	5.38	9.35	10.48	—	—	—	7.15	—	—	—	—
Nagold „	—	—	—	6.59	10.47	1.14	—	—	—	8.29	—	—	—	—
Calw „	—	—	—	7.48	11.29	1.43	3.24	—	—	9.14	—	—	—	—
Pforzheim an	—	—	—	8.32	12.16	2.19	4.11	—	—	10.00	—	—	—	—

Wildbad-Besenfeld.

Ab Wildbad	6.00	abends
an Enzklosterle	7.40	„
ab Enzklosterle	8.05	„
an Besenfeld	9.55	„
ab Besenfeld	6.20	morg.
an Enzklosterle	7.55	„
ab Enzklosterle	8.05	„
an Wildbad	9.40	„

Post-Verbindungen.

Enzklosterle-Altensteig.		
Ab Enzklosterle	6.45	morg.
ab Simmersfeld	7.55	„
an Altensteig	9.05	„
ab Altensteig, Stadt	5.40	abends
ab Simmersfeld	6.55	„
an Enzklosterle	8.00	„

Herrenalb-Dobel-Höfen.

Ab Herrenalb	5.20	abds.	2.55	nach.
ab Dobel	7.00	„	4.35	„
an Höfen	8.05	„	5.40	„
Ab Höfen	—	—	8.10	morg.
ab Dobel	—	—	10.15	„
an Herrenalb	—	—	11.00	„

Höfen-Schömburg.

Ab Höfen	3.20	nachm.
an Schömburg	4.50	„
Ab Schömburg	2.10	nachm.
an Höfen	3.00	„

Bemerkungen: §Hält nach Bedarf. Fettgedruckte Ziffern sind Schnellzüge. || Züge mit Bahnpost.

